



Auszug der Hygienemaßnahmen und Regeln im A.PPLAUS

Sommer Ferienprogramm 2022

Diese Regeln gelten für alle Ferienprogramme vorbehaltlich aktueller neuer Vorschriften

Die Einhaltung der vorgeschriebenen Hygienevorschriften der bayrischen Landesregierung und der LH München und die Gesundheit Ihrer Kinder ist unser Credo.

1. Alle Kinder, Assistenten und Dozenten sind namentlich benannt. Damit ist die Nachverfolgbarkeit von möglichen Infektionsketten gesichert.
2. Alle Mitarbeiter sind getestet, genesen oder geimpft und haben eine Hygieneunterweisung bekommen
3. Es gibt keinen Wechsel der Module, kein Wechsel von Dozenten*innen und Assistent*innen in andere Gruppen.
4. Kinder und Jugendliche zwischen dem sechsten und 16. Geburtstag sollen eine medizinische Gesichtsmaske beim „Einchecken“ tragen. Kinder bis zum sechsten Geburtstag sind von der Tragepflicht befreit.
5. In den Kursen selbst sind die Kinder von der Maskenpflicht befreit.
6. Erziehungsberechtigte müssen beim Bringen und bei der Abholung der Teilnehmer*innen bitte eine medizinische Maske tragen.
7. Eine Ansammlung von vielen Menschen bedeutet eine erhöhte Ansteckungsgefahr und das möchten wir verhindern. Bitte bilden Sie keine Fahrgemeinschaften.

Voraussetzung

Es dürfen nur Kinder teilnehmen die

8. Keine Krankheitssymptome haben, die auf eine Covid Erkrankung hinweisen.
9. Bei Covid-19-spezifischen Krankheitssymptomen wie Fieber, Husten, Kurzatmigkeit, Luftnot, Verlust des Geschmacks- und Geruchssinns, Hals- oder Ohrenschmerzen, Schnupfen, Gliederschmerzen, starke Bauchschmerzen, Erbrechen oder Durchfall im laufenden Betrieb wird Ihr Kind von der Teilnahme am Ferienprogramm ausgeschlossen.
10. Nur getestete Assistent*innen und Dozent*innen arbeiten im Programm.
11. Wir bilden Indoor sowie Outdoor maximal nur die zulässigen Gruppengrößen.
Zugelassen sind in der Dreifachturnhalle 199 Personen, in den Einfachturnhallen 30 Personen und in den Klassenzimmern 20 Personen.
12. Outdoor sind die Gruppengrößen max. 20 Personen. Diese Zahlen sind inkl. Trainer*innen und Assistent*innen
13. Indoor wird maximal 120 Minuten trainiert, dann eine Frischluftpause eingelegt.
14. Bei schönem Wetter wird viel draußen im Außenbereich agiert.
15. Die Hallen und Räume werden laufend gelüftet.

16. Eltern und/ oder Begleitpersonen betreten nicht die Turnhallen, Mensa und Klassenräume, sondern nur den Eincheckraum.
17. Die einzelnen Gruppen werden getrennt unterrichtet, nicht untereinander gemischt.
18. Für Seife und Desinfektionsmittel ist ausreichend gesorgt.
19. Das Essen wird von einem erfahrenen, zertifizierten Bio-Caterer geliefert und ausgegeben. Der Caterer beliefert auch zahlreiche Kitas und wird laufend über die aktuellen Hygienevorschriften informiert und setzt diese um.
20. Die einzelnen Gruppen gehen nach einem strengen Zeitplan in die Mittagspause. Die Ausgabe erfolgt nach den Kita-Lebensmittelvorschriften. Nach jeder Gruppe werden die Tische gereinigt.
21. Die Turnhallen werden täglich gereinigt. Die notwendigen Sportmittel werden täglich gereinigt.
22. Zwei bis drei Kinder teilen sich ein Vertikaltuch, Luftringen und Trapeze.
23. Es gibt keine Aufführungen für Außenstehende. Es findet keine Aufführungen mit Erziehungsberechtigten oder Familienangehörige statt.